

	<b>Object:</b> Fragment (Gefäßkeramik)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Collection:</b> Gefäßkeramik (Keramik)
	<b>Inventory number:</b> Kt I. 433.7

## Description

Drei geformte plastische, oval-tropfenförmige Applikationen aus gelbbeiger unglasierter Irdenware. Die Dekorbestandteile waren auf Gefäßschultern und Wandungen drehscheibengefertigter Gefäße appliziert, ergänzt durch Stauden und Ranken bildende Tonwülste und Ritzornamente (vgl. 433.1). Sie stellen kolbenförmige Blüten- oder Fruchtstände dar, deren mit kleinen Tonkugeln strukturierte Oberfläche durch längs aufgelegte schmale, blattartige Wülste gegliedert wird. Die Ansätze der Stängel sind noch erkennbar. Die Applikationen können in gegenständiger Ausrichtung um die Wandungen aufgelegt gewesen sein oder entwachsen einzelnen naturalistischen Stauden. Die Fragmente fanden sich bei den Ausgrabungen im östlichen Stadtgebiet Ktesiphons.

## Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Tiefe: 2,3 cm, Breite: 4 cm, Höhe: 6,4 cm

## Events

Created	When	701-1100
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Ctesiphon

## Keywords

- Earthenware
- Fragment
- Keramikgefäß